

Das Tiroler Landesarchiv und das Tiroler Archivwesen

Haidacher Christoph

Übersicht

- Geschichte
- Territoriale Zuständigkeit
- Zuwächse und Extraditionen
- Bestände
- Archivische Besonderheiten
- Rechtliche Grundlagen
- Bestandsbildung und Bestandserschließung
- Benutzerservice
- Restaurierwerkstätte
- Digitalisierung, Archivinformationssystem, Elektronischer Akt
- Öffentlichkeitsarbeit

Geschichte

- Konnex zwischen funktionierender Verwaltung und geordnetem Archivwesen
 - Anfänge unter Graf Meinhard II. (+ 1295)
 - *in castrum Tyrolis, ubi habuit suum conservatorium (1286)*
- Niedergang der Verwaltung schlägt sich auf archivalische Überlieferung nieder
 - Streit um das tirolische Erbe (Gräfin Margarethe „Maultasch“)
 - Nichtpräsenz der Habsburger (Herzog Leopold III., Leopold IV.)
- Verdichtung der Überlieferung
 - Errichtung der „oberösterreichischen Ländergruppe“ mit Innsbruck als Verwaltungszentrum
 - Verlegung des Archivs von Schloss Tirol nach Innsbruck
- Ansätze eines „Reichsarchivs“ in Innsbruck unter Kaiser Maximilian I. (+1519)
- Nebeneinander von Schatzarchiv und Behördenregistraturen in der Neuzeit
- Vom Behördenarchiv zum wissenschaftlichen Archiv (19. Jh.)
- Eingliederung des ständischen (landschaftlichen) Archivs (1. H. 20. Jh.)

Geschichte

- Übersiedlung von der Herrengasse in die Michael Gaismair Straße (1995)

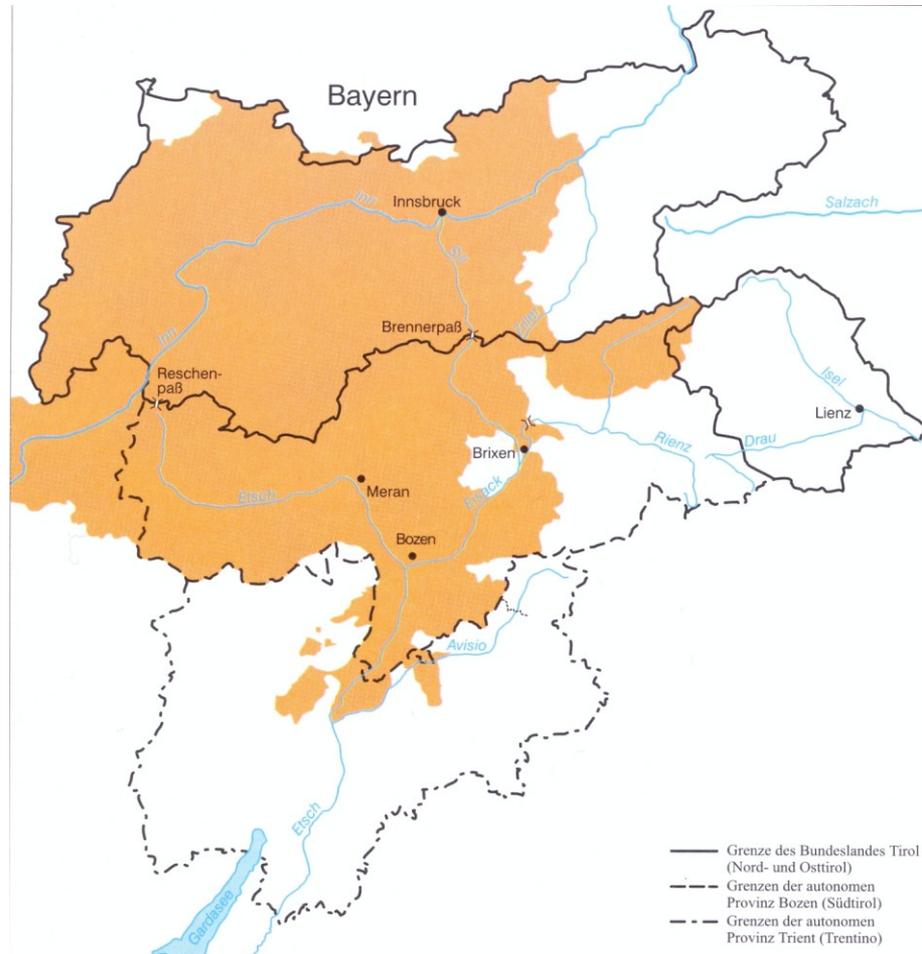


- Stellung innerhalb der Verwaltung
 - Gubernial- bzw. Statthaltereiarhiv (bis 1918)
 - Tiroler Landesregierungsarchiv (bis 1973)
 - Amt der Tiroler Landesregierung, Abt. Tiroler Landesarchiv (2015)



Territoriale Zuständigkeit

- Grafschaft Tirol (2. Hälfte 13. Jh.)



Territoriale Zuständigkeit

- Grafschaft Tirol, Vorlande (ab 1363)



Der Machtbereich der Habsburger im ausgehenden 14. Jahrhundert

Territoriale Zuständigkeit

- Vorderösterreich wird eigenständige Verwaltungseinheit (1752)
 - Vorarlberg wird wieder Innsbruck unterstellt (1782)
- Übernahme der Hochstiftsterritorien von Brixen und Trient (1803)
- Bayerische Herrschaft (1806-1815)
 - Gliederung Tirols in drei Kreise (Inn-, Etsch- und Eisackkreis)
 - Aufteilung auf Kgr. Bayern, Kgr. Italien und Illyrische Provinzen



Territoriale Zuständigkeit

- Bundesland Tirol (seit 1918)



Zuwächse und Extraditionen

- **Verwaltung der Vorlande (ab 1363)**
 - Vorakten habsburgischer Provenienz (vor allem aus dem habsburgischen Archiv in Baden im Aargau)
- **Niederschlagung des Adels unter Herzog Friedrich IV. (+1439)**
 - Archive der Starkenberger und anderer unterworfenen Familien werden landesfürstlich
- **Görzer Archiv**
 - Aussterben der Grafen von Görz (1500)
 - Die Tirol betreffenden Teile bleiben in Innsbruck, anderes kommt nach Wien und Graz
- **Ansätze eines Reichsarchivs unter Kaiser Maximilian I.**
 - Maximilianeische Reichs- und Hofkanzlei
 - Habsburgisches Familienarchiv
 - Reichsregister
- **Vorderösterreich wird Wien unterstellt (1752)**
 - Abtretung von Vorakten an die vorderösterreichischen Behörden in Freiburg
- **Gründung des Haus-, Hof- und Staatsarchivs (1749)**
 - Den Gesamtstaat betreffende Archivalien kommen nach Wien (viele der ältesten und wichtigsten Dokumente)
 - Teile der Reichs- und Hofregistratur bereits 1627 nach Wien übergeben, weitere Abtretungen im 19. Jh.

Zuwächse und Extraditionen

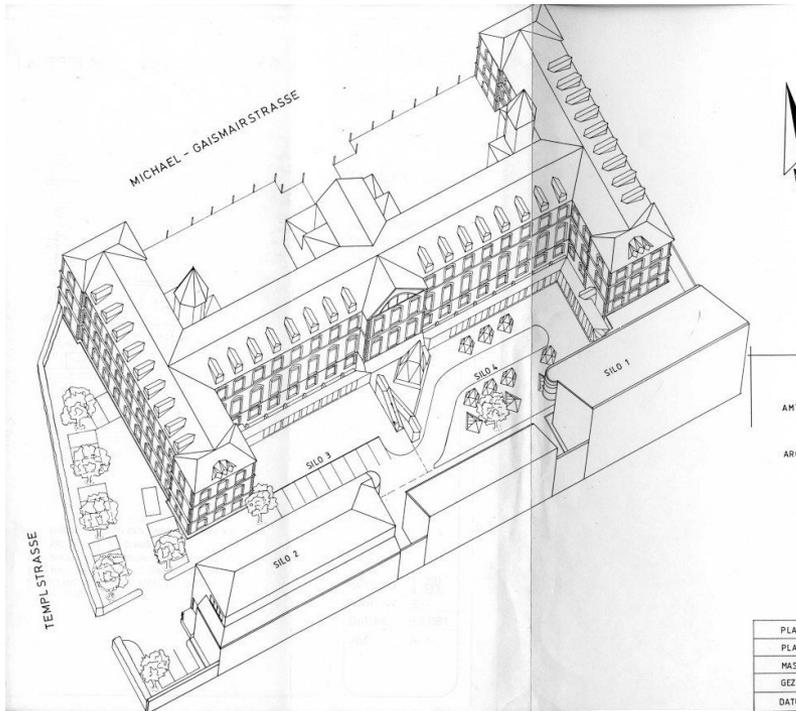
- Joseph II. (1765-1790)
 - Archive aufgehobener Klöster werden eingezogen (Sonnenburg etc.)
- Reichsdeputationshauptschluss (1803)
 - Säkularisierung der geistlichen Fürstentümer, Trient und Brixen werden tirolisch
 - Einziehung der Archive der Hochstifte von Trient und Brixen
- Bayerische Herrschaft (1806-1815)
 - Einziehung aller Archivalien vor 1400 in das Münchner Hauptstaatsarchiv
 - Teilrückgabe nach Wien (1837), Reste nach wie vor in München
- Teilung Tirols und Abtretung Südtirols und des Trentino (1919)
 - Aufteilung der Archivalien weitgehend nach dem Provenienzprinzip
 - Abtretung der auf dem Gebiet der Provinzen Bozen und Trient entstandenen Archivalien
 - Landgerichte, Kreisämter, Bezirkshauptmannschaften
 - Archive der Hochstifte von Brixen und Trient
 - Verwaltungsmäßige Verselbständigung Vorarlbergs (Aktenabtretung nach dem Provenienzprinzip)

Bestände

- Archivalien der staatlichen Behörden (bis 1918)
 - Verwaltung und Justiz
- Archivalien der Landesbehörden (seit 1918)
 - Amt der Tiroler Landesregierung (Landesverwaltung und mittelbare Bundesverwaltung)
 - Bezirksverwaltungsbehörden
- Schriftgut der Justiz
 - Oberlandesgericht und Landesgericht Innsbruck
 - Bezirksgerichte
- Landschaftliches Archiv (Archiv der Landstände)
- Gemeindearchive
- Geistliche Archive
- Adels- und Privatarchive
- Vereinsarchive, Archive von Parteien und Verbänden
- Zunft- und Firmenarchive
- Nachlässe
- Evidenzarchiv (militärische Unterlagen)
- Sammlungen (Siegel, Fotos, Filme, Abschriften etc.)
- Zeitungen

Bestände

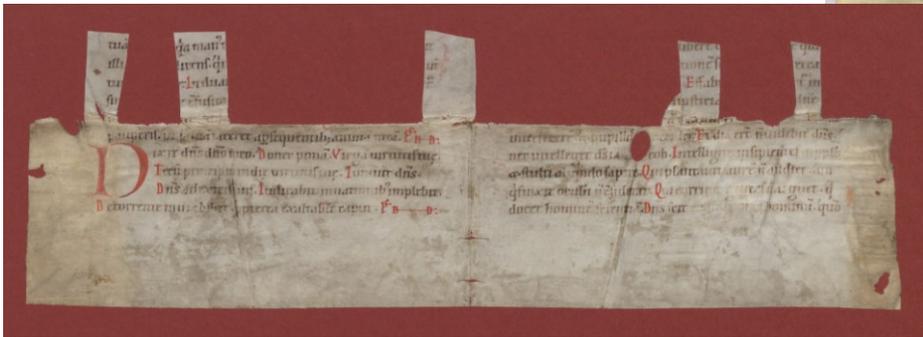
- Mengenmäßiger Umfang:
 - Ca. 33.000 Laufmeter
 - Derzeit 5 Speicher mit 16 Depots



PLANUNG:	D. RAT. DIPL. ING. MOSER
PLAN NR.:	0-0
MASSTAB:	1:200
GEZ.:	KAPELLER
DATUM:	JBK, DEZ. 91

Bestände

- Zeitlicher Umfang:
 - Ältestes Dokument: Kaiserurkunde von 1004
 - Fragmente aus dem 9. Jahrhundert
 - Übernahme der Akten reicht bis ca. 2005



Archivische Besonderheiten

- **Territoriale Zuständigkeit**

- Historischer Sprengel weitaus größer als heutiges Bundesland Tirol
- Bedingt durch territoriale Neuordnung nach 1918
- Parallelen zum Österreichischen Staatsarchiv und zum Steiermärkischen Landesarchiv

- **Serienaktenprinzip**

- Ursprünglich chronologische Ablage pro Jahr für Ein- und Auslauf
- Weiterentwicklung durch Einführung von Aktenzahlen (ab 1784)
- Masse an Akten bedingt Bildung von Selekten bzw. die Aufgliederung in Sachgebiete (damit Durchbrechung des reinen Serienaktenprinzips)
- Während der bayerischen Herrschaft (1806-1815) reines Sachaktenprinzip basierend auf Aktenplänen
- Mit Auflösung der Zentralregistratur (1911) setzt sich Sachaktenprinzip durch
- Im elektronischen Akt Sachaktenprinzip

Archivische Besonderheiten

- Faszikel und Schubert
 - „Gute österreichische Tradition“
 - Noch umfangreiche faszikulierte Bestände im Tiroler Landesarchiv
 - Sukzessive Umstellung auf Kartons aus konservatorischen Gründen



Rechtliche Grundlagen

- „Gewohnheitsrecht“
- Geschäftseinteilung des Amtes der Tiroler Landesregierung
- Beschluss der Landesregierung über die Einsicht in Archivalien (2004)
- Tiroler Archivgesetz 2016 (?)
- Bundesarchivgesetz
- Regelungen zum Justizschriftgut
- Benützerordnungen etc.
- Datenschutzgesetz 2000
- Personenstandsgesetz (für Matriken)

TIROLER LANDESARCHIV

ARCHIVBENÜTZUNGSBLATT

(Bitte DEUTLICH in Blockschrift ausfüllen und stark umrandete Felder NICHT ausfüllen!)

2015	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> G	<input type="checkbox"/> R	<input type="checkbox"/> W
------	----------------------------	----------------------------	----------------------------	----------------------------

NAME:
Beruf:
Anschrift:
Email:
Tel.:

Heimatadresse: <small>(wenn anders als Wohnadresse)</small>

Forschungsgegenstand/Thema:
Veröffentlichung geplant (Diplomarbeit, Dissertation etc.)? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Auftraggeber/-in: <small>(Name, Anschrift, Tel.):</small>

Verpflichtungserklärung

Ich verpflichte mich, die Benützungbedingungen und die Benützungsvoraussetzungen des Tiroler Landesarchivs (Benützungsvorschriften) zu beachten, und nehme zur Kenntnis, dass mir bei Verstößen dagegen der Landesarchivdirektor die Zustimmung zur Archivbenützung entziehen kann.

Innsbruck, am (Unterschrift)

Bitte wenden!

Bestandsbildung und Bestanderschließung

- **Laufende Aktenübernahme**
 - Gemäß Aktenplänen
 - Skartierung bei den abliefernden Stellen
 - Zeitnahe Übernahme
 - Derzeit reduziert wegen fehlender Depotressourcen
- **Erschließung historischer Bestände**
 - Klassische Repertorien
 - Erste Datenbanken
 - Gedrucktes Archivinventar
 - Detailerschließung im Archivinformationssystem
 - Übernahme vorhandener Daten in das Archivinformationssystem
- **Erschließung übernommener Neuakten**
 - Im Normalfall mit Hilfe der Metadaten (elektronisch) der abliefernden Stellen
 - Fallweise eigene TLA-Signaturen
- **Erschließung elektronischer Akten**
 - Schnittstelle zwischen elektronischem Akt und Archivinformationssystem zur direkten Übernahme soll in Zusammenarbeit zwischen EDV-Abteilung des Landes und der Firma Scope geschaffen werden



Benutzerservice

- **Anfragen**
 - Turnusmäßiger Beratungsdienst
 - Anfragen per Telefon bzw. per Email (ca. 2.500 jährlich)
 - Basisauskünfte (Selbständige Recherche oder Beauftragung von Externen)
- **Lesesaal**
 - Ca. 1.100 Benutzer pro Jahr
 - Ca. 5.000 Tagesbesuche pro Jahr
 - Ca. 22.000 Archivalienaushebungen
- **Amtlicher Aktenverleih**
 - Ca. 1500 Entlehnungen
 - Für Landesverwaltung
 - Für Justizbehörden



Benutzerservice

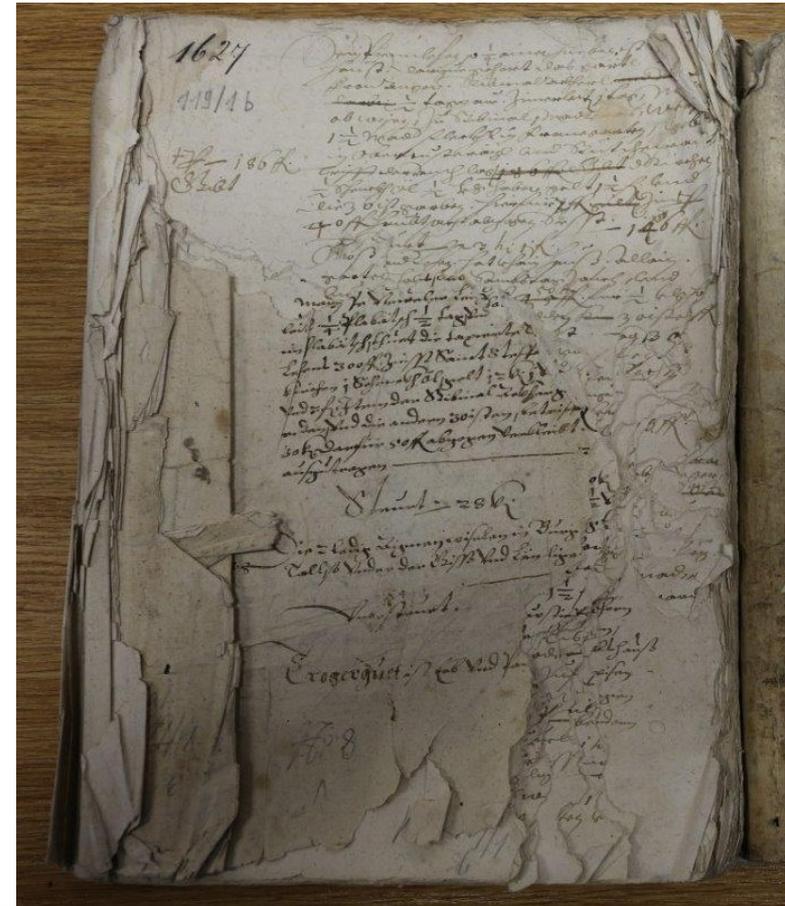
- Reproduktionsservice

- Ca. 27.000 Scans (inkl. Sicherheitsdigitalisierung)
- Ca. 60.000 Kopien (inkl. interner Bedarf)
- Ca. 6.000 Mikrofilmrückvergrößerungen
- Fotografierverbot im Lesesaal



Restaurierwerkstätte und Buchbinderei

- Errichtung in den 1970er Jahren
 - Buchbinder mit Zusatzausbildung für Papierrestaurierung
 - Erfahrungsaustausch insbesondere mit Salzburg und Graz
- Schadensbilder
 - Mechanische Schäden
 - Schimmel
 - Tintenfraß etc.
- Prophylaxe durch Klimamanagement
- Derzeit 3 Restauratorinnen und 1 Buchbinderin
- Restaurierte Einheiten pro Jahr: Ca. 150
- Arbeitnehmerschutz



Digitalisierung, Archivinformationssystem, Elektronischer Akt

- „Anfänge“
 - Verschiedene Dateiformate und Datenbanken (Word, Excel, Access)
- Digitalisierung
 - Nur partielle Retrodigitalisierung
 - Digitalisierung für Nutzer
 - Sicherheitsdigitalisierung
 - Projekt „Matriken online“

The screenshot shows a web-based digital archive interface. On the left, a sidebar lists various church registers (Matriken) categorized by location (e.g., Eben am Achensee, Ehrwald, Ellbögen, Ellmau, Elmen, Ertl, Pfarren F, etc.). The main area displays two pages of handwritten church registers. The registers are organized into columns: '1868 Monat', 'Haus-Nr.', 'Namen des Verstorbenen', 'Geburts-Ort', 'Geburts-Jahr', 'Todes-Jahr', and 'Krankheit und Todesart'. The handwriting is in cursive, and the registers contain detailed entries for individuals, including names, birth and death dates, and locations.

Digitalisierung, Archivinformationssystem, Elektronischer Akt

- Archivinformationssystem (AIS)
 - Produkt der Firma Scope (CH)
 - Derzeit interne Anwendung
 - Bestandserschließung
 - Benutzerverwaltung
 - Onlinestellung für Ende 2016 geplant

Verz.-Einheit	Datum	Status	Notizen
Tiroler Landesarchiv		In Bearbeitung	
Sammlungen		Abgeschlossen	
Bestände von Behörden und Ämtern		Abgeschlossen	
Mischbestände		Abgeschlossen	
Zentrale Behörden und Ämter der a...		Abgeschlossen	
Landesfürstliche Hofkanzleien (Friedriciana, Sigmundiana, Maximiliana)	1400 (ca.)-1519	Abgeschlossen	
Oberösterreichische Regierung	1466-1782	Abgeschlossen	
Schatzarchivakten			1500 (ca.)-1520 (ca.)
Aktenserien der oberösterreichischen Regierung			1725-1782
Kopialbuchserien der oberösterreichischen Regierung			
Altere Kopialbücher	1466-1523	Abgeschlossen	F
Altere Kopialbücher 1 (E,F)	1466-1477	Abgeschlossen	
Altere Kopialbücher 2 (A)	1476-1480	Abgeschlossen	
Altere Kopialbücher 3 (B)	1481	Abgeschlossen	
Altere Kopialbücher 4+5 (C,D)	1482-1483	Abgeschlossen	
Altere Kopialbücher 6-8 (G,H,I)	1484-1486	Abgeschlossen	
Altere Kopialbücher 9+10 (K,L)	1488-1489	Abgeschlossen	
Altere Kopialbücher 11+12 (M, N1)	1490-1493	Abgeschlossen	
Altere Kopialbücher 13+13a (N2,N3)	1489-1492	Abgeschlossen	
Altere Kopialbücher 14-17 (N,O,P,Q)	1491-1494	Abgeschlossen	
Altere Kopialbücher 18+19 (R,S)	1495-1496	Abgeschlossen	
Altere Kopialbücher 20-22 (T,TT,TTT)	1497-1499	Abgeschlossen	
Altere Kopialbücher 23-26 (V,W,X,Y)	1500-1503	Abgeschlossen	
Altere Kopialbücher 27+28 (Z,As)	1505-1507	Abgeschlossen	
Altere Kopialbücher 29+30 (Bb,Cc)	1508-1509	Abgeschlossen	
Altere Kopialbücher 31+32 (Dd,Ee)	1510-1511	Abgeschlossen	
Altere Kopialbücher 33-37 (Ff,Hh,Ii,Kk)	1512-1517	Abgeschlossen	
Altere Kopialbücher 38+39 (Mm,Nn)	1518-1519	Abgeschlossen	
Altere Kopialbücher 40+41 (Oo,Pp)	1520-1521	Abgeschlossen	
Altere Kopialbücher 42+43 (Qq,Rr)	1522-1523	Abgeschlossen	
Von der fürstlichen Durchlaucht	1521-1781	Abgeschlossen	F
An die fürstliche Durchlaucht	1519-1781	Abgeschlossen	F
Causa Domini	1523-1759	Abgeschlossen	F
Buch Tirol	1523-1665	Abgeschlossen	F
Buch Wälgau	1523-1665	Abgeschlossen	F
Konfirmationsbücher	1525-1782	Abgeschlossen	F
Partiebücher	1523-1781	Abgeschlossen	F
Bescheidbücher	1664-1745	Abgeschlossen	F
Prozessbücher	1498-1782	Abgeschlossen	F
Ex Regimine	1739-1744	Abgeschlossen	F
Prozessakten			1528-1780 (ca.)
Lehenregistratur	1259.06.20-1911 (ca.)	Abgeschlossen	F
O.ö. Kammer	1521-1788	Abgeschlossen	
Landesfürstliche Kanzleien	1527-1610	Abgeschlossen	F
O.ö. Hofrat	1564-1595	Abgeschlossen	F
O.ö. Geheimer Rat	1602-1783	Abgeschlossen	F
O.ö. Repräsentation und Kammer	1750.01-1763.12	Abgeschlossen	F
Gubernium für Tirol und Vorarlberg	1763 (ca.)-1849	Abgeschlossen	
Aktenselekte	1520-1783	Abgeschlossen	
Bayerische Generalkommissariate	1806-1815	Abgeschlossen	F
Zentrale Behörden und Ämter der a...		Abgeschlossen	
Mittel- und Unterbehörden der allg...		Abgeschlossen	
Unterbehörden der allgemeinen Ver...		Abgeschlossen	

Digitalisierung, Archivinformationssystem, Elektronischer Akt

- Elektronischer Akt

- Eigenentwicklung des Landes Tirol (seit 2009)
- Derzeit bereits in 90 % der Organisationseinheiten in Verwendung
- Schnittstelle für Übernahme in das Archivinformationssystem wird vorbereitet

Elektronischer Akt Ein Dienst des Landes Tirol

Arbeitsvorrat Suche Aktenplan Partner Auswertungen DDE Admin

EV-02/844-2015

Zuständiger Bearbeiter Haidacher Christoph Geschäftsfalltyp Elektronisch Status in Bearbeitung

Geschäftsfallmuster Anfrage

Akt EV-02 | Anfragen

Zuteilen Ad acta schreiben Neu 1 von 2 Zurück

Verfügung: Bearbeitung (bis: 10.10.2015) Abschließen

Haidacher Christoph

Eingänge/Entwürfe

Geschäftsfälle

Verfügungen

Bearbeitung 2

EV-02 Anfragen 1

P-03 Ausbildung und Prüfungen A, B, C, D, Sonderpersonal 1

Favoriten

Eingang 1 Erledigung 1 Verfügungen 3 Referenzen Beteilte 2 Historie 5

Inhalt Forschungen zu Wehrmichtsangehörigen der 2. Gebirgsdivision

Bemerkung 1

Belegart E-M

Bemerkung 2

Speichern

Erledigungsdokumente

Dokument erstellen aus Zwischenablage einfügen Anlagen ausblenden Erledigungsdokumente hochladen

Beschreibung	Empfänger	Angelegt	Letzte Änderung	Status
Forschungen zu Wehrmichtsangehörigen der 2. Gebirgsdivision	Deutsche Dienststelle für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht (Hans Hermann Söchtig)	14.09.2015	14.09.2015 08:03:15	in Bearbeitung

Öffentlichkeitsarbeit

- Homepage (www.tirol.gv.at/kunst-kultur/landesarchiv)
- Archivführungen
- Tag der offenen Tür (jeweils am Staatsfeiertag - 26. Oktober)
- Lehrtätigkeit an der Universität
 - Tiroler Landesgeschichte
 - Historische Hilfswissenschaften
- Öffentliche Vorträge
- Tagungen und Kongresse (zuletzt: 650 Jahre Tirol mit Österreich)
 - Internationaler Kongress für Diplomatie (1994)
 - Österreichischer Historiker- und Archivtag (2005)

Öffentlichkeitsarbeit

- Publikationen

- Tiroler Geschichtsquellen (52 Bände)
- Veröffentlichungen des Tiroler Landesarchivs (20 Bände)
- Tiroler Erbhöfe (jährlich, ab 2010 nur mehr digital)



Danke für Ihre Aufmerksamkeit
und Ihr Interesse